

MEDIENINFORMATION

NÜRNBERGER: Mitwirkung von Krankheiten und Gebrechen in der Unfallversicherung entscheidend für die Leistung

- **Leistungen aus einer Unfallversicherung sind vielfach abhängig vom Invaliditätsgrad**
- **Vorerkrankungen und Gebrechen können den Invaliditätsgrad mindern**
- **Kundenfreundliche Mitwirkungsregelungen der NÜRNBERGER Versicherung**

„Das Thema ‚Mitwirkung‘ spielt bei der Auswahl einer guten Unfallversicherung eine wichtige Rolle, denn sie kann einen großen Einfluss auf die Leistung haben“, erläutert Mag. Erwin Mollnhuber, Mitglied des Vorstands der NÜRNBERGER Versicherung. Bei einem Unfall mit dauerhafter Gesundheitsschädigung kommt es vor, dass Krankheiten oder Gebrechen, welche die versicherte Person schon vor dem Unfall gehabt hat, mitgewirkt haben, dass es durch den Unfall überhaupt zu einer Gesundheitsschädigung gekommen ist oder dass die Gesundheitsschädigung besonders schlimme Folgen hatte. Bei der Bemessung einer Invalidität kann diese „Mitwirkung“ zu einer Verminderung des Invaliditätsgrades und damit zu einer geringeren Leistung führen.

Beispiel:

Ein Unfall führt zu einer schweren Verletzung. Das Sachverständigengutachten befindet, dass Abnützungen beim Unfall mitgewirkt haben und dass der Anteil dafür 30 % beträgt. Ohne Mitwirkung wäre der Invaliditätsgrad 40 %. Durch die Mitwirkung sind diese 40 % um 30 % zu reduzieren. Ergebnis ist ein Invaliditätsgrad von 28 % (Rechnung: $40\% \times 0,7 = 28\%$). Geleistet würde aufgrund der Mitwirkung also nur für einen Invaliditätsgrad von 28 % und nicht für 40 %.

Sehr viele Versicherer legen in ihren Versicherungsbedingungen jedoch fest, dass Mitwirkung erst ab einem bestimmten Anteil berücksichtigt wird (Mitwirkungsanteil). Viele Versicherer nennen hier einen Mitwirkungsanteil von 25 %, manche auch mehr. Je höher der genannte Mitwirkungsanteil, desto besser ist dies für den Kunden im Leistungsfall.

PRESSE-KONTAKT

Mag. Manfred Sadjak
ACTIS Kommunikationsberatung
Michelbeuerngasse 4A /9
1090 Wien
Mobil: 0664 5160172
E-Mail: manfred.sadjak@actis.at
<http://www.actis.at>

MARKETING / ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Karin Hellenbroich, MBA
NÜRNBERGER Versicherung AG Österreich
GARANTA Versicherungs-AG Österreich
Moserstraße 33, 5020 Salzburg
Tel.: 05 04487-155
Fax: 05 044 87-9155
E-Mail: karin.hellenbroich@nuernberger.at
<http://www.nuernberger.at>

Mitwirkungsregelungen in der NÜRNBERGER Unfallversicherung*:

Die Mitwirkung wird bei der NÜRNBERGER Unfallversicherung bei Personen unter 18 Jahren gar nicht berücksichtigt. Bei Personen ab 18 und unter 65 Jahren erfolgt eine Berücksichtigung nur dann, wenn der Mitwirkungsanteil mindestens 40 % beträgt. Bei Personen ab 65 Jahren spielt die Mitwirkung ab einem Anteil von 25 % eine Rolle.

Mollnhuber zur Relevanz in der Praxis: „Bedenkt man die übliche körperliche altersbedingte Abnutzung sowie die mit fortgeschrittenem Alter häufiger auftretenden körperlichen ‚Wehwehchen‘ wird klar, dass der Mitwirkungsanteil eine zentrale Rolle bei der Auswahl einer Unfallversicherung spielen sollte. Schließlich bedeutet die Reduktion des zugesprochenen Invaliditätsgrades aufgrund der Berücksichtigung einer Mitwirkung eine erhebliche Reduktion der ausbezahlten Leistung.“

Bezogen auf das oben angeführte Beispiel und basierend auf einer vereinbarten Grundsumme für Dauerinvalidität von € 200.000 und dem entsprechenden Progressionsmodell erhält der Kunde bei einem Invaliditätsgrad von 40 % eine Leistung von € 140.000 bei einem Invaliditätsgrad von 28 % sind das € 56.000. Die Differenz beträgt hier also € 84.000. „In einem solchen Fall daher ein klares Argument für die NÜRNBERGER Unfallversicherung“, so Mollnhuber.

Salzburg, 25. März 2021

* Versicherer ist die GARANTA Versicherungs-AG Österreich.

PRESSE-KONTAKT

Mag. Manfred Sadjak
ACTIS Kommunikationsberatung
Michelbeuergasse 4A /9
1090 Wien
Mobil: 0664 5160172
E-Mail: manfred.sadjak@actis.at
<http://www.actis.at>

MARKETING / ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Karin Hellenbroich, MBA
NÜRNBERGER Versicherung AG Österreich
GARANTA Versicherungs-AG Österreich
Moserstraße 33, 5020 Salzburg
Tel.: 05 04487-155
Fax: 05 044 87-9155
E-Mail: karin.hellenbroich@nuernberger.at
<http://www.nuernberger.at>



Im Bild

Mag. Erwin Mollhuber, Mitglied des Vorstands der NÜRNBERGER Versicherung AG Österreich.

Foto: Richard Schabetsberger, Abdruck honorarfrei.

PRESSE-KONTAKT

Mag. Manfred Sadjak
ACTIS Kommunikationsberatung
Michelbeuergasse 4A /9
1090 Wien
Mobil: 0664 5160172
E-Mail: manfred.sadjak@actis.at
<http://www.actis.at>

MARKETING / ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Karin Hellenbroich, MBA
NÜRNBERGER Versicherung AG Österreich
GARANTA Versicherungs-AG Österreich
Moserstraße 33, 5020 Salzburg
Tel.: 05 04487-155
Fax: 05 044 87-9155
E-Mail: karin.hellenbroich@nuernberger.at
<http://www.nuernberger.at>